

Protokollauszug

Sitzung des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses vom 29.10.2024

Zu Ö 4 Verlegung des Wochenmarktes Aachen-Mitte (donnerstags) zum Elisenbrunnen ungeändert beschlossen FB 23/0315/WP18

Herr Moselage dankte der Verwaltung und merkte an, dass die FDP-Fraktion bereits im Jahr 2014 einen Antrag gestellt hat, einen Bus über den Markt fahren zu lassen. Es sei nicht zu verstehen, dass ein so zentraler Ort nicht an den ÖPNV angebunden sei.

Herr Dr. Otten dankte der Verwaltung und sprach an, dass die Linie 4 jetzt im Bereich der Jakobstraße fahre, am eigentlichen Markt hingegen fahre kein ÖPNV. Der Elisenbrunnen sei gut an den ÖPNV angebunden. Er sprach die aktuellen Leerstände im Bereich des Marktplatzes an und sagte, er hoffe, dass durch die Verlegung des Wochenmarktes nicht noch weitere hinzukämen.

Frau Begolli dankte der Verwaltung und sagte, es gebe seit Jahren immer wieder Anträge ihrer Fraktion hinsichtlich der Erreichbarkeit des Marktes, so z.B. die Idee eines Marktliners oder der Einsatz des I-Go, die bedauerlicherweise nie weiter verfolgt wurden. Jetzt da die Anbindung des Marktes über die Judengasse hergestellt worden ist, werde der Markt nun verlegt.

Herr Wagner dankte der Verwaltung und sagte, dass von Seiten der Fraktion Piraten das Thema bereits seit 2015 angesprochen wird und er freue sich, dass nun Bewegung in die Sache komme.

Herr Dr. Breuer dankte der Verwaltung und teilte mit, dass er seit 2010 selbst regelmäßig den Markt besuche. Er stelle fest, dass das Sortiment kleiner geworden sei. Viele der Marktbesucher*innen produzierten zudem nicht selbst. Er sah die Verlegung des Marktes in der derzeitigen Situation als angeraten an, sagte aber auch, ein Markt gehöre auf den Marktplatz.

Herr Becker dankte der Verwaltung und sagte, die Wirtschaftlichkeit müsse für die Marktbesucher*innen sicher gestellt werden. Die Frage danach, welche Ursachen im Einzelnen für die Verlagerung verantwortlich sind, solle weiterhin im Fokus bleiben.

Herr Baal dankte der Verwaltung und führte aus, dass der Umfang des Wochenmarktes abgenommen habe und dieser weniger frequentiert werde. Er stellte die Frage, was nun aus dem Marktplatz werden solle. Ein Markt habe Bedeutung für ein Quartier, darum müsse der Marktplatz in Gänze wieder attraktiver werden, damit der Wochenmarkt dorthin zurückkehren könne.

Frau Weineck dankte der Verwaltung und fand den Vorschlag der Verwaltung die Marktsatzung zu ändern sehr gut. Gerne solle dies gemeinsam mit den Besucher*innen erfolgen. Hierin liege eine große Chance für den Markt.

Herr Beigeordneter Hissel sagte, die Verlegung wäre eine Reaktion auf die derzeitige Situation und solle den Wochenmarkt stabilisieren. Der Wochenmarkt sei von 42 Besucher*innen auf 18 Besucher*innen gesunken. Ein guter Wochenmarkt sei gekennzeichnet von drei Faktoren: dem Platz, den Besucher*innen und den Besucher*innen. Die Verwaltung hoffe, am Standort Elisenbrunnen die Attraktivität des Wochenmarktes zu erhöhen, um ihn dann langfristig wieder am Marktplatz stattfinden zu lassen.

Beschluss:

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss beschließt, soweit es die Zuständigkeit des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses betrifft, die dauerhafte Verlegung des Wochenmarktes Aachen-Mitte (donnerstags) vom Markt zum Elisenbrunnen ab Januar 2025.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltungen